



Radio Unerhört Marburg

Initiative für ein Freies Radio

Seit Mai 1994 gibt es die *Radioinitiative Radio Unerhört Marburg e.V. (RUM)*, die ein Freies Radio in Marburg ins Leben gerufen hat. Freies Radio bedeutet, die Trennung zwischen professionellen RadiomacherInnen und passiven HörerInnen aufzuheben: Wer etwas zu sagen hat, macht ihr/sein Programm selbst! In der Initiative haben sich inzwischen etwa 400 Menschen zusammengefunden, die Radio Unerhört mit ihrer Mitgliedschaft unterstützen. Etwa 180 Mitglieder nehmen aktiv am Sendebetrieb teil. Darüber hinaus unterstützen 50 Gruppen, Vereine und Initiativen die Idee des Freien Radios und sind der AnbieterInnen-Gemeinschaft von Radio Unerhört beigetreten. Am 05.04.1997, 16 Uhr, ging RUM auf Sendung. Die Sendelizenz war zunächst bis Ende 1999 befristet und wurde inzwischen bis 2006 verlängert. Wöchentlich 100 Stunden Alternativprogramm - live und in Wiederholungen - setzen wir den etablierten Medien entgegen. Freies Radio ist nicht kommerziell, daher gibt es über den Sender auch keine Werbung! Radio Unerhört ist Mitglied im Bundesverband Freier Radios (BFR), in der Organisation Hessischer Freier

Radios (OHR) und im Weltverband der Freien Radios (AMARC). Auf lokaler Ebene engagiert sich RUM in der Interessengemeinschaft Freie Kulturarbeit (IGFK).

Gegenöffentlichkeit

Wir machen Radio, das von unten kommt, d.h. Radio von und für Menschen, die in den bestehenden Medien nicht oder nur unzureichend zu Wort kommen. Wir wollen anderes anders und Neues neu hörbar machen, um die Lust am Hören wieder zu entdecken. Radio Unerhört Marburg will ein Medium sein, das den Austausch von Informationen und Meinungen fördert, die ansonsten in den Medien unterbleiben. Wie wollen wir das leisten? Durch offenen Zugang im Rahmen unserer Plattform und durch Gleichberechtigung aller am Radio Beteiligten!

Das Programm

Freies Radio ist Einschaltradio! Das heißt, daß in verschiedenen Sendungen sehr unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Vom anspruchsvollen politischen Wortprogramm bis zur Technosendung sind der Vielfalt wenig Grenzen gesetzt. Freies Radio ist nicht zum Bedudeln geeignet, sondern soll gezielt ein- (...und wieder aus-) geschaltet werden! Das Programm wird hauptsächlich durch politische, kulturelle und soziale Gruppen aus Marburg und Umgebung gestaltet. Aber auch Einzelpersonen können natürlich Sendungen machen. Welche Schwerpunkte es gibt, entscheidet Ihr! Aus Euren Sendungen entsteht ein ideenund abwechslungsreiches Programm, das sich seit dem Sendestart kontinuierlich erweitert hat.

Die Plattform

Freies Radio hat den Anspruch des offenen Zugangs für alle. Diesem Anspruch wollen wir gerecht werden, doch kann das nicht bedeuten, daß beliebig alles über den Sender verbreitet werden darf. Aus diesem Grunde haben wir eine inhaltlich-redaktionelle Plattform geschaffen, welche die Grenzen der Offenheit formuliert: Wir richten uns gegen alle Tendenzen, die den Grundsätzen der Toleranz, der Menschenwürde, der Gleichberechtigung und der Selbstbestimmung widersprechen. (Näheres dazu in der Plattform; sie ist im RUM-Büro erhältlich). Um die Unabhängigkeit des Freien Radios zu gewährleisten, sind Kirchen und Parteien, die ja ohne-hin ausreichend Möglichkeiten zur Verbreitung ihrer Interessen haben, von der Mitgliedschaft ausgeschlossen.

Die Struktur von RUM

Radio Unerhört Marburg ist basisdemokratisch und selbstverwaltet. Freies Radio ist kein Privateigentum, sondern gehört allen Mitgliedern. Wichtige Entscheidungen werden auf den Plena im Konsens getroffen. Vorbereitet und ausgeführt werden die Beschlüsse meist von den 3-4 hauptamtlich Beschäftigten oder den verschiedenen Arbeitsgruppen (z.B. Technik, Aus- und Fortbildung, Öffentlichkeit und Finanzen). Das Programm wird von den Redaktionen gestaltet; so gibt es z.B. die Frühschicht-, FrauenLesben-, Musik-, Nachrichten-, Kultur- und Jugendredaktion sowie Internationale Redaktionen, die sich regelmäßig treffen.

Fragen?

Bürotelefon: 06421-683265 Fax: 961995

Bürozeiten: Mo-Fr 11-14 Uhr; Di 16.30-18.30 Uhr

http://www.radio-rum.de e-mail: mail@radio-rum.de

Einfach ausfüllen, in Briefumschlag stecken und einschicken an:

Radio Unerhört Marburg
Rudolf-Bultmann Str. 2b
35039 Marburg

Einzugsermächtigung

Ich bin einverstanden, daß der Mitgliedsbeitrag von meinem Konto abgebucht wird.

KontoinhaberIn: _____

Geldinstitut: _____

Kontonummer: _____

Bankleitzahl: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Die Einzugsermächtigung wird ungültig, wenn ich schriftlich widerrufe.

Radio für alle! • Nix für Jeden!

Auch Du kannst RUM unterstützen: Einfach Mitglied werden oder spenden!

Jedes Mitglied und jede Spende bedeuten ein kleines Stück mehr Unabhängigkeit in der medialen Landschaft.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Mein Mitgliedsbeitrag beträgt pro Jahr (bitte ankreuzen):

- 12 Euro für Leute unter 18 Jahren
- 30 Euro für Nichtverdienende
- 60 Euro für Verdienende
- 90 Euro für Gruppen, Vereine etc. oder Förderbeitrag von Euro
- Ich brauche eine Spendenquittung.

zusätzlich: Programmheft direkt nach Hause (Beitrag pro Jahr)

- [...] 10 Euro für die monatliche Zusendung
- [...] 15 Euro Solidaritätspreis (Danke!)

Radio Unerhört Marburg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, deshalb können Beiträge und Spenden steuerlich abgesetzt werden. Ich trete der Initiative Radio Unerhört Marburg bei. Das Selbstverständnis der Initiative ist mir bekannt.

Datum: _____

Unterschrift: _____

Die Finanzen

Wie alle anderen freien Kulturträger hat Radio Unerhört Marburg sich (leider!) mit dem Problem der Finanzierung auseinanderzusetzen. Diese basiert vor allem auf drei Säulen:

- Mitgliedsbeiträge: Je mehr Menschen sich mit einem kleinen Beitrag an dem Projekt beteiligen, umso unabhängiger werden wir von anderen Geldquellen;
- Zuschüsse: vor allem seitens der LPR, aber auch von Stiftungen und Projektfonds;
- Spenden: Jede Spende bedeutet ein Stück Freies Radio!

Übrigens: Radio Unerhört Marburg ist ein gemeinnütziger Verein! Spenden können also steuerlich geltend gemacht werden.

Mach mit...

Ja du, genau du! "Ein gutes Projekt", denkst du? Genau! "Könnte mensch mitmachen?!"

Selbstverständlich.

Für deine eigene Sendung trittst du dem Radioverein bei, nimmst an einem Wochenend-Einführungsseminar der AG Aus- und Fortbildung teil und schließt dich einer Redaktion an.

Warum also länger warten? Werde Mitglied bei Radio Unerhört! Damit Freies Radio in Marburg gedeiht!